

Notfall-Türöffnung

(24 Stunden erreichbar)

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 % Rabatt im Geschäft

Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 28./29.6.: Tiergesundheitszentrum Isernhagen, Isernhagen, Tel.: (0511) 72 59 520

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen,** So., 29.6., 11 Uhr: Gottesdienst, Prädn. Jutta Köster
► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen,** So., 29.6., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, P. M. Gommlich
► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen,** So., 29.6., kein Gottesdienst, ab 11 Uhr: Sommerfest in Zum guten Hirten
► **Ev.-luth. Martinskirche Engbostel,** So., 29.6., kein Gottesdienst, ab 11 Uhr: Sommerfest in Zum guten Hirten
► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche,** Sa., 28.6., 9.30 bis 13 Uhr: KU Block in E
► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche,** So., 29.6., kein Gottesdienst, ab 11 Uhr Sommerfest in Zum guten Hirten

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewaltverletzung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Familienanzeigen
inserieren unter 0800-1544233

Chancen hüben und drüben

Fortsetzung von Seite 1
Dennoch waren die Krähen die spielbestimmende Mannschaft. Piepenbrinks Schuss nach starker Vorarbeit von Tristan Schmidt wurde auf der Linie geklärt. Wlad Maslyakov scheiterte knapp mit einem Kopfball, und bei einem Passing-Schuss aus rund 25 Metern fehlte ebenfalls nicht viel. Auch im zweiten Abschnitt sahen die rund 1000 Zuschauer die Feldvorteile bei den Krähen. Nachdem Colin Piepenbrink einen Freistoß nahe der Eckfahne beinahe selbst ins Tor gezeitelt hätte, führte sein folgender Freistoß ins Ziel: Paul Bock nutzte die Vorlage von der rechten Seite und traf aus zentraler Position zum 2:1 für den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide. Felix Avila, der nach langer Krankengeschichte ein ganz starkes Spiel machte, vergab danach knapp. Beim dritten Krähentor hatte erneut der bärenstarke Colin Piepenbrink seine Füße im Spiel. Er brachte den Ball von links in den Strafraum, und Marvin Passing vollendete zum 3:1. Der große Titeltraum rückte näher, und auf den Rängen ging der Blick immer wieder zu den Uhren: Wie lange dauert es noch bis zum Schlusspfiff? Dem wackeren Bezirksligisten schwanden derweil mehr und mehr die Kräfte. Dennoch konnte der TuS Davenstedt durch

einen Freistoß von Mustafa Ghadbouni noch einmal verkürzen. Dann kam er - der Erlösende Abpfiff und mit ihm die Gewissheit: Der TSV Krähenwinkel/Kaltenweide ist Bezirkspokalsieger 2025.
Überglückliche Spieler, die sich in den Armen lagen; Kapitän Marlon Pickert, der den Pokal als Erster in die Höhe reckte und Trainer Pascal Preuß, der seinem Vater in die Arme fiel, beide mit Freudentränen in den Augen, belegten, welch großen Erfolg der TSV KK an diesem Pfingstmontag errungen hat. Im Herbst noch auf einem Abstiegssplatz rangierend, hat der TSV Krähenwinkel/Kaltenweide

die Landesliga auf Platz acht beendet und zum dritten Mal nach 1991 und 2019 den Bezirkspokal an den Waldsee geholt (zuzüglich des per Los erlangten Titels im Coronajahr 2020) - eine fantastische Leistung. Mannschaft und Trainerteam sind nun in der Sommerpause. Beim TSV Krähenwinkel/Kaltenweide freut man sich bereits auf die nächste Saison, in der in der Landesliga Gegner wie Arminia Hannover oder Nachbar TSV Godshorn warten und die Krähen mit den Teams der Oberliga und den drei anderen niedersächsischen Bezirkspokalsiegern am NFV-Verbandspokal teilnehmen werden.

Sommerkino der Emmausgemeinde

LANGENHAGEN. Am Mittwoch, 2. Juli, beginnt in der Emmaus-Gemeinde das Sommerkino. Jeden Mittwoch in den Schulferien, bis zum 6. August, gibt es um 20 Uhr eine Film-Vorführung in der Emmus-Kirche, Sonnenweg 17. Vorher ab 19 Uhr gibt es Gelegenheit zum geselligen Zusammensein im Weingarten unter den Linden auf dem Kirchhof.

Vizemeister im Vierkampf

LANGENHAGEN. Am 15. Juni wurden vom Niedersächsischen Turnerbund die Landesmannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen in Walsrode durchgeführt. Bei diesem Wettkampf ist ein Vierkampf an den Olympischen Geräten zu absolvieren, und es wird ein Pflichtvierkampf am Sprung, Stufenbarren/Reck, Schwebebalken und am Boden gezeigt. Neben den Grundpunkten können auch Bonuspunkte erzielt werden, dieses kann einen höheren Ausgangswert bedeuten. Für die Mannschaft des des hiesigen Turnbezirks waren insgesamt fünf Turnerinnen am Start, die besten vier Übungen gingen in das Endergebnis ein. Für die beiden Kadernädchen aus Langenhagen, Giulia Castro und Mariella Häusler, in der Einzelwertung Platz sieben und zehn, lief es nicht so optimal wie bei den Bezirksmeisterschaften, doch konnten sie mit ihren Ergebnissen zum hervorragenden zweiten Platz der Mannschaft beitragen.

Vorschläge für die Ehrung erbeten

LANGENHAGEN. Ehrenamtlich Tätige können bis zum 15. August auf der Internetseite <https://www.langenhagen.de/ehren-ehrenamt2025> gemeldet werden. Wer keinen Internetzugang hat, kann die Telefonnummer (0511) 7307 8121 nutzen. Ein Gremium bestehend aus Bürgermeister Mirko Heuer, dem Ratsvorsitzenden, jeweils einem Vertreter von Sport- und Kultur sowie dem Sozialen Engagement wird aus den Einsendungen eine Auswahl zur Ehrung treffen.

Mit Messer und Schlagring bewaffnet

LANGENHAGEN. Drei Täter sprachen am 15. Juni um 22.20 Uhr einen 19-Jährigen am Ausgang des Brinker Parks an der Kastanienallee an und verlangten 50 Euro. Ein Täter zeigte dabei einen Schlagring und ein Messer. Mit dem Bedrohten gingen die Täter zu dessen Wohnanschrift, wo dieser die Polizei alarmieren konnte. Die Täter flüchteten fußläufig Richtung Harkenkamp.

Fundsachen

LANGENHAGEN. Am heutigen Sonnabend, 28. Juni, ab 9.30 Uhr versteigert die Stadtverwaltung auf dem Marktplatz am Rathaus 37 Fahrräder und 21 allgemeine Fundsachen gegen Höchstgebot und Barzahlung. Mitsteigern dürfen nur Personen, die mindestens 18 Jahre alt sind. Weitere Informationen unter Telefon (0511) 7307 32 29.

Plausch und Prosecco

LANGENHAGEN. Der Seniorenbeirat hat für den „Suppen Talk“, der jeweils am zweiten Dienstag im Monat stattfindet, für den nächsten Termin am 8. Juli Herzhaftes geplant: „Plausch & Prosecco - Frühschoppen 60 plus“. In der Zeit von 11 bis 13 Uhr ist im Seniorenpunkt, Kastanienallee 19, mitmachen erwünscht. In Gesprächen gibt es Gelegenheit, Neuigkeiten aus Rat und Verwaltung zu erfahren. Um Anmeldung bis Montag, 7. Juli ist gebeten: Telefon 0173 9828270.

Turnerinnen des SCL im Wettkampf

LANGENHAGEN. Insgesamt waren es 27 Turnerinnen des Bezirks Hannover. In den Jahrgängen 2016/17 wurde Giulia Castro Bezirksmeisterin mit hervorragenden 62,500 Punkten, sie gehört der jüngeren Altersstufe an und hat sich um fünf Punkte zum letzten Jahr verbessert. Mariella Häusler, erst kurz in der DTB – Talentschule, konnte sich ebenfalls um fünf Punkte zum Vorjahr verbessern, sie erturnte sich mit 60,750 Punkten die Bezirksvizemeisterschaft. Selin Ünlu zeigte sich auch verbessert und konnte mit 51,200 Punkten einen guten zwölften Rang erringen.

Zukunft für Lakota-Kinder: jetzt GRATIS Vermächtnis-Magazin!

Rufen Sie 069 / 8383 8742 an oder besuchen Sie stjosefs.de/nachlass

QUER GEDACHT

Die Botschaft Johanni

Dieser Tage haben wir „Sommerweihnachten“. Hätten sie es gewusst? Wir stehen genau auf der Mitte zwischen Weihnachten im letzten Jahr und jenem in diesem Jahr. Der Kirchenjahreskalender hält sogar einen Feiertag dafür bereit: den Johannestag am 24. Juni. Mancherorts werden an „Johanni“ Johannisfeuer abgebrannt. Hier bei uns kennt man ihn noch als Schlusstag für die Spargelernte. Johannes der Täufer hat in der Bibel eine wichtige Funktion. Er gilt als der größte der Propheten und war der Verkünder des Christus. Johannes hat Jesus im Fluss Jordan getauft. Er hat ihn als den Retter, der von Gott kommt, erkannt. Und er hat die Stimme aus dem Himmel gehört: „Dies ist mein lieber Sohn.“ (Matthäus 3, 17). Jetzt, nach der Sommersonnenwende steht sein Ausspruch: „Er muss wachsen, ich muss abnehmen!“ (Johannes 3, 30) in ge-



Frank Foerster. Foto: Privat

nauer Beziehung zum Jahreskreis. So wie die Tage kürzer werden, der Gesang der Vögel in den Morgen- und Abendstunden allmählich abnimmt, nimmt die Bedeutung Johannes des Täufers als „Vorläufer Jesu“ ab. Die Bedeutung Jesu als den erwarteten Christus aber wächst. Bis wir, in sechs Monaten, am Christfest seine Geburt feiern. Was Johannes so sagen hatte, bleibt hörenswert. Er wies nicht nur auf Jesus hin, er sagte sei-

nen Zuhörern auch, was sie tun sollen: „Wer zwei Hemden hat, der gebe dem, der keines hat. Und wer zu essen hat, tue ebenso. Fordert von anderen nicht mehr, als angemessen ist. Tut niemandem Gewalt oder Unrecht an.“ (Lukas 3, 11-14). Damit forderte er sie auf, sich zu prüfen, das Leben zu ändern, falsche Wege zu verlassen, umzukehren. Als „Bußprediger“ blieb er in Erinnerung. Doch seine Worte sind nicht überholt. Den eigenen Lebenszusammenhang überprüfen, überlegen, ob es richtig ist, was man tut, womöglich eine Sinnesänderung im Leben vornehmen, dazu regen die Worte Johannes des Täufers an. Wie gehe ich um mit dem, was ich habe, wie fair bin ich in meinem Handeln, wie kann ich dem Frieden dienen? Johanni Botschaft bleibt aktuell.
Frank Foerster, Pastor evangelisch-lutherisches Pfarramt Langenhagen-Süd

Ferien-Kinderkino

LANGENHAGEN. Das Sommerkino in der Emmauskirche hat schon Tradition: jetzt gibt es auch ein Angebot für Kinder im Grundschulalter: Kinderkino in der Emmauskirche. An drei Terminen laden die Organisatoren zu drei verschiedenen Filmen ein. Der Film startet um 17 Uhr. Ab 16.30 Uhr gibt es Snacks. Am Donnerstag, 3. Juli, starten alle mit einem Film, in dem Gefühle die Hauptrollen spielen. Hier dürfen sie zusehen, wie Freude, Kummer, Angst, Wut und Ekel miteinander umgehen. Am Donnerstag, 10. Juli, reisen alle dann mit ihrem Film in die Hauptstadt Englands und tauchen gemeinsam mit einem Bären in Abenteuer. Eiskalt und musikalisch wird es am 17. Juli, wenn das Sommerkino Elsa und Anna begleitet. Verkleidung ist erlaubt. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Emmaus-Kirchengemeinde zu finden.

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils **Mittwoch 16 Uhr**

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35

BVDA

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de